

## Faktenblatt

Stand: 06.01.2022

Projektart:	Wohn- und Gewerbeobjekte
Investitionsvolumen:	EUR
Projekte:	5
Wohneinheiten gesamt:	ca. 470
Balance	100
Orbit	135
Timber I+II	104
Motion	ca. 130
Tiefgaragenstellplätze:	ca. 455
Fahrradstellplätze:	ca. 900
Grundstück:	21.339 m <sup>2</sup>
Brutto-Grundfläche (oi):	ca. 60.710 m <sup>2</sup>
Wohnfläche:	ca. 33.910 m <sup>2</sup>
Nutzfläche (Gewerbe):	ca. 5.020 m <sup>2</sup>
Kubatur (inkl. Tiefgarage):	312.600 m <sup>3</sup>
Bauzeit (geplant):	2020-2027
Anschrift:	Thomas-Jefferson-Straße, George-Washington-Straße, Birkenauer Straße, 68309 Mannheim

### Besonderheiten

- Das RVI-Projekt „New Franklin City“ entsteht auf dem ehemaligen US-amerikanischen Militärgelände „Benjamin Franklin Village“, das als Bestandteil der Konversionsfläche FRANKLIN zu einem nachhaltigen Stadtquartier mit starker Infrastruktur ausgebaut wird
- Im Zusammenklang von städtischem Lebensstil und innovativer Planung entspricht das neue Mannheimer Stadtquartier exakt dem Urbanen Wohnkonzept der RVI
- Mit New Franklin City entstehen im Areal FRANKLIN-Mitte insgesamt fünf Wohn- und Gewerbeprojekte: Auf einer Grundstücksfläche von 21.339 m<sup>2</sup> werden zwischen 2020 und 2027 ca. 470 Wohneinheiten und 5.020 m<sup>2</sup> Gewerbefläche realisiert
- NFC Balance:
  - Das Wohnhaus Balance wurde von RVI-Architekten geplant und besteht aus zwei ineinander verschränkten L-förmigen Baukörpern, die durch Stege verbunden sind und über Laubengänge erschlossen werden
  - Das Gebäude verfügt über einen gemeinschaftlich nutzbaren Innenhof, Spielstationen sowie Flächen zum urbanen Gartenbau; auf den Dächern befinden sich PV-Anlagen zur Erzeugung von Mieterstrom
- NFC Timber:
  - Die beiden Timber-Häuser entstehen in Holzbauweise und sind in ihrer Erscheinungsform an die ehemalige Kasernenbebauung angelehnt; zur Aktivierung der Fassaden erhalten sie symmetrisch angelegte Balkone und Laubengänge sowie eine geschossübergreifende Fassadenbegrünung mit Laubbäumen
  - Auf den Dächern erhalten beide Gebäude Dachgärten mit Urban Gardening-Flächen sowie Holzpergolen mit aufgesetzten PV-Anlagen zur Erzeugung von Mieterstrom

# Faktenblatt

Stand: 06.01.2022

- NFC Orbit & Motion:
  - Die beiden 15-stöckigen architektonischen Hochpunkte werden in Gestalt der Buchstaben „O“ und „M“ Teil der neuen H-O-M-E Skyline bilden und die Ambition des neuen Stadtquartiers weithin sichtbar machen
  - Die außergewöhnliche Architektur der beiden Projekte stammt aus der Feder von Winy Maas, Partner und Mitbegründer des renommierten Architekturbüros MVRDV aus Rotterdam

## Standort FRANKLIN

- Die Konversionsfläche FRANKLIN liegt ca. 5,5 km nordöstlich der Innenstadt Mannheims und grenzt unmittelbar an den Käfertaler Wald; sie gliedert sich in die Teilflächen FRANKLIN-Mitte, Funari, Sullivan, die Offizierssiedlung und das gewerblich genutzte Columbus-Quartier
- Die Planung und Entwicklung der Konversionsfläche von insgesamt 144 ha wird von der Mannheimer Entwicklungsgesellschaft MWSP vorangetrieben
- Die MWSP verfolgt ein zukunftsweisendes Mobilitäts- und Energiekonzept, bei dem Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Vordergrund stehen
- Der Ausbau eines lückenlosen öffentlichen Verkehrsnetzes soll den motorisierten Individualverkehr reduzieren; Bus- und Straßenbahnlinien werden das Quartier zukünftig eng an die Stadtmitte anbinden
- FRANKLIN mobil, die Mobilitätsmanagementgesellschaft für das Quartier, bietet Sharing-Modelle mit elektrisch betriebenen Rollern und PKW an; Leihfahrräder stellt der VRN zur Verfügung
- Privates Parken auf öffentlichen Flächen ist nicht vorgesehen; Besucherparken wird auf kostenpflichtigen Stellplätzen möglich sein
- Verschiedene Einrichtungen zur Kinderbetreuung, eine Grundschule, eine Klinik, Nahversorgungsangebote sowie Gastronomie werden das Angebot des neuen Quartiers abrunden

## Städtebauliche Akzente

- Zum Stadtentwicklungskonzept auf FRANKLIN gehört das Schaffen großzügig angelegter Grün- und Sportflächen; insgesamt werden 50 ha Grünfläche entstehen
- Im Zentrum FRANKLINS soll die „Grüne Mitte“ in Form eines begrünten Hügels entstehen; darunter verbirgt sich ein Gebäude in Holzbauweise, welches als Nahversorger fungieren und u.a. einen Supermarkt und einen Drogeriemarkt beherbergen wird
- Die „Europa-Achse“, ein schnurgerader Fuß- und Radweg, wird sich von Norden nach Süden durch FRANKLIN ziehen; sie unterbricht die Struktur der alten Kasernenbebauung und schafft neue Sicht- und Wegbeziehungen
- FRANKLIN-Mitte erhält eine besondere Stadtsilhouette bestehend aus vier architektonischen Landmarken: In Form der Buchstaben H, O, M und E verkörpern sie die Ambition des neuen Stadtviertels und dienen seinen Bewohnern gleichzeitig als Orientierungspunkte